

## Planung und Durchführung einer Ehrungsveranstaltung

Mit den Ehrenzeichen der Verbände werden verdiente Mitglieder zum Ausdruck der Anerkennung ihrer Leistungen und des persönlichen Einsatzes ausgezeichnet. Durch die Schaffung eines würdigen Rahmens der Ehrungsveranstaltung drückt der Verein seine besondere Wertschätzung den zu Ehrenden gegenüber aus und präsentiert sich gleichzeitig der Öffentlichkeit in einem positiven Licht. Deshalb sollte Folgendes beachtet werden:

### Vorbereitung einer Ehrung

Von der Vereinsleitung werden die zu ehrenden Mitglieder rechtzeitig vor dem geplanten Ehrungstermin ausgewählt. Um den ideellen Wert der Ehrung nicht zu mindern, sollte die Anzahl der zu ehrenden Personen in einem angemessenen Rahmen bleiben. Vorrangiges Auswahlkriterium ist „Leistung für den Verein“, danach folgt „Treue zum Verein“. Wenn eine größere Anzahl von Mitgliedern diese Voraussetzungen erfüllt, sollten Persönlichkeiten vorgezogen werden, die sich besondere Verdienste um den Verein erworben haben. Die übrigen Auszeichnungen können dann auf kommende Veranstaltungen verteilt werden.

### Antrag der Ehrung

Ist diese Auswahl getroffen, so ist der Antrag rechtzeitig an den Kreisverband zu richten. So sollte beispielsweise für die Verleihung der Ehrennadeln in Gold, mit Kranz und am Band des Landesverbandes der schriftliche Antrag spätestens 8 Wochen vor dem Ehrungstermin erfolgen.

### Einladung der zu ehrenden Person

Bereits mit der Einladung wird der zu ehrenden Person vermittelt, dass sie eine besondere Wertschätzung innerhalb des Vereins erfährt. Deshalb erfolgt die Einladung zur Ehrungsveranstaltung schriftlich in einer angemessenen Form. Das heißt, dass neben dem Grund für die Einladung auch der Tag, die Uhrzeit der Veranstaltung sowie der Ort angegeben sind. Informationen, ob die betreffende Person selbst oder ein Vertreter an der Veranstaltung teilnehmen kann, sollten in der Einladung über eine Rückantwort per Telefon, Fax oder E-Mail kommuniziert werden können.

### Rahmen der Ehrungsveranstaltung

Der äußere Rahmen, in dem die Veranstaltung durchgeführt wird, sollte diesem Anlass auch entsprechen. Dazu gehören festlich geschmückte, ausreichend große und abgeschlossene Räumlichkeiten. Eine niveauvolle Jubiläumsveranstaltung oder die ordentliche Mitgliederversammlung beispielsweise bieten gute Möglichkeiten, die Ehrung abzuhalten.

### Ehrungsliste aktualisieren

Anhand der Rückmeldungen kann bereits im Vorfeld der Veranstaltung eine aktuelle Aufstellung der Ehrungsempfänger geführt werden. Auf dieser Grundlage ist es wesentlich einfacher, die notwendigen Vorbereitungen wie Reservierungen mit Tischkarten, Bestellung von Blumensträußen rechtzeitig in die Wege zu leiten. Eine Selbstverständlichkeit ist es, die Ehrengäste und zu ehrende Persönlichkeiten von Bewirtungskosten zu entbinden. Sagt eine eingeladene Person ab, so wird für diese auch nicht reserviert, denn leere Plätze im vorderen Bereich eines Saales geben immer ein schlechtes Bild von der Veranstaltung.

### Begrüßung der Ehrengäste

Die Ehrengäste werden am Eingang durch ein ausgewähltes Mitglied der Vereinsleitung persönlich begrüßt und an den reservierten Platz geleitet. Günstig ist es, die zu ehrenden Persönlichkeiten in unmittelbarer Nähe zur Bühne zu platzieren. Dies hat den Vorteil, dass man sie im Blickfeld hat und die Wege bei der Ehrung kurz sind. Auch ist dadurch ein letzter Abgleich der Ehrungsliste mit den tatsächlich erschienenen Personen leicht möglich. Kommt ein geladener Gast trotz Zusage nicht, so wird er nicht zur Ehrung aufgerufen.

## Letzte Vorbereitungen für die Ehrung

Anhand der aktualisierten Gästeliste können nun die Urkunden der Anwesenden entweder alphabetisch oder nach dem Rang der Ehrung (die höchste Auszeichnung sollte am Schluss erfolgen) geordnet und die Ehrenzeichen in richtiger Anzahl vorbereitet werden. Idealerweise werden dabei die Ehrennadeln auf ein kleines Kissen aufgesteckt. Der positive Eindruck einer Ehrung wird dadurch verstärkt, dass diese Vorbereitungen nicht unmittelbar vor dem Ehrungsakt in aller Öffentlichkeit, z. B. auf der Bühne getroffen werden, sondern rechtzeitig vorher alles Nötige zurechtgelegt wird.

## Möglicher Ablauf einer Ehrung

Die zu ehrenden Personen werden nach einer kurzen Einführung aufgerufen und auf die Bühne gebeten. Werden mehrere Persönlichkeiten geehrt, so erfolgt zuerst die niedrigste Ehrungsstufe, die höchste wird als Schlusspunkt durchgeführt.

Nachdem die Ehrenzeichen angesteckt und die Urkunden verteilt sind, besteht die Möglichkeit, anerkennende Worte für alle Geehrten zu sprechen. Wird nur eine Person geehrt, so ist es üblich, ihr zu Ehren eine kurze Laudatio zu halten, in der die Verdienste dargestellt werden.

## Pressearbeit

Um eine positive Darstellung in der Presse zu ermöglichen, sollte ein kurzer Presstext vorbereitet werden und auch ein Foto mit allen Geehrten und Ehrengästen eingeplant sein. Dabei ist es für eine würdige Veröffentlichung wichtig, dem Pressevertreter die Namen der Personen, die auf dem Foto abgebildet sind, in der richtigen Reihenfolge zu nennen.

## Ideen für eine Laudatio

Die große Schwierigkeit einer Laudatio ist, dass sie nicht wie ein Nachruf wirken darf. Deshalb werden hier einige Ideen für die Gestaltung einer Rede vorgestellt.

### *Namens-ABC*

Hierzu werden die Buchstaben, aus denen sich der Name (Vor- und/oder Nachname) zusammensetzt, als Anfangsbuchstaben von Eigenschaften verwendet, die den Geehrten beschreiben. Anregungen hierzu finden sich in Wörterbüchern in ausreichender Fülle. Auf diese Weise erhält man einen guten Einstieg in die Rede und hat die Person bereits ins rechte Licht gerückt.

Beispiel:

<b>H</b> ilfsbereit	<b>A</b> usdauernd
<b>U</b> nkompliziert	<b>L</b> ustig
<b>B</b> lumenfreund	<b>O</b> ptimist
<b>E</b> inzigartig	<b>I</b> deenreich
<b>R</b> eiselustig	<b>S</b> olidarisch

### *Vergleiche mit Pflanzen oder Gegenständen*

Aber auch Namen von Pflanzen mit deren Eigenschaften bieten sich an, um die Person zu beschreiben. Vergleiche mit realen Gegenständen können ebenfalls die Persönlichkeit umschreiben und so ein Einstieg in eine Laudatio sein. Hier können sowohl natürliche Dinge als auch Gegenstände des täglichen Gebrauches Verwendung finden.

Beispiel:

Die Persönlichkeit ist wie ein großer Apfelbaum:

- sie steht fest verankert, ist bodenständig
- sie ist mit dem Verein gewachsen
- sie widersteht allen Stürmen
- sie wurde mit zunehmender Vereinszugehörigkeit „fruchtbarer“
- sie wirft Dinge, die nicht mehr zeitgemäß sind, ab (Laub), um wieder neue Aktivitäten zu starten (kompostieren)
- man hat noch lange Freude an ihr.

Dies können nur Anregungen sein, die als kleine Hilfestellungen gedacht sind. Die eigentliche Rede muss sowohl auf die geehrte Person als auch auf den Vortragenden passen. Kopieren Sie deshalb nie die Reden anderer, sondern entnehmen Sie daraus Anregungen, die Sie in Ihre eigenen Reden einbeziehen.